



Zweite Heimat für die Studenten aus Kiel:
 Domaine de Kerguéhennec - Im Zauber eines historischen Schlosses (18. Jahrhundert) mit Skulpturen-Park in der Provinz Bignan, Bretagne.
 Die Ziegelei Montrieux befindet sich in dem Dorf Le Rairies an der Loire.

Facing the Sky

Ein Traum wird wahr - Wie es dazu gekommen ist, das erzählt Doro Brühbach

Ein Traum ist wahr geworden: Meine Plastik steht neben einer Skulptur von Marina Abramovic! Wie kann es dazu kommen? Kieler Studenten arbeiten zwischen Ziegelei und Domaine de Kerguéhennec in Bignan, Frankreich. Die Antwort gibt Doro Brühbach, Studentin an der Muthesius Kunsthochschule Kiel:

Es begann alles damit, dass Clémence van Lunen (Professorin für Kunst und Keramik in Nancy, Frankreich) im Frühjahr 2016 mit einigen Studenten nach Kiel kam, um einen Workshop zu geben. Wir nahmen alle begeistert teil. Doch das war noch nicht der springende Punkt: Am Ende des Workshops, eher auf

Drängen unserer Professorin Kerstin Abraham, erzählte sie von einem Projekt, das sie vor einiger Zeit mit einigen Studenten in einer Ziegelei in Frankreich durchgeführt hatte. Die Studenten durften dort mit den rohen Ziegeln der Ziegelei arbeiten und Plastiken daraus bauen. Sofort waren wir Studenten - aber auch Kerstin - Feuer und Flamme.

Noch ehe wir uns versahen, saßen wir ein Jahr später - im April 2017 - mit Sack und Pack im Auto auf dem Weg zu der französischen Ziegelei Rairies Montrieux. Dort trafen wir nicht nur die Studenten wieder, die ein Jahr vorher mit Clémence bei uns in Kiel waren, sondern noch weitere Studenten aus Nancy, aber auch

aus Le Mans (F) und aus Hasselt in Belgien.

In der nun folgenden Woche bekamen wir alles Wissenswerte über eine Ziegelei gezeigt: Wo und wie ganz in der Nähe Ton abgebaut wird, wie er anschließend aufbereitet, in Form gepresst und schlussendlich wirklich - für Hochschul-Dimensionen - in unvorstellbar riesigen Tunnel- oder Holzöfen gebrannt wird. Das Allerbeste: Wir waren ein Teil der Ziegelei. Wir bekamen so viele Ziegel, wie wir wollten in einer der fünf, für uns ausgewählten Formen, arbeiteten wir gemeinsam in einer riesigen Lagerhalle und durften alle Materialien benutzen, die wir gefunden haben.

Besonders das Letztgenannte hat mir sehr gut gefallen.

Vor unserem neuen Atelier, der Lagerhalle, befanden sich riesige, Schutthaufen aus zerbrochenen Ziegeln und Stützstrukturen, welche nach dem Brand zwischen Fliesen herausgebrochen wurden. Und genau diese stangenartigen Objekte nutzte ich und baute daraus verschiedene Plastiken und temporäre Installationen direkt auf dem Gelände der Ziegelei.

Die anderen Studenten arbeiteten sich derweil an der riesigen Menge Ziegeln und ihren eigenen Projekten ab. Es wurde viel geschnitten, geklebt, in verschiedensten Sprachen diskutiert, geredet, gelacht. ➤➤

Töpfermuseum Thurnau

Jahrhundertealte Töpfertradition zum Anfassen, Zuhören, Mitmachen und natürlich Anschauen!

Sonderausstellungen

25.3.-19.9.2018 BLICKWINKEL - Die Welt aus der Sicht von W. Bauer, E. Hadrich, S. Klanner-Otto, A. Rudolf, H. Sakulowski, P. Schoppert und K. Wilkens

1. - 30.9.2018 Wertschau zum IX. Europasymposium Thurnau: COMMON VIEW IN ART

14.10.2018 - 6.1.2019 EINMAL ANDERS - Florale Kunst im Töpfermuseum

April bis September:
 Di-Fr 14-17 Uhr
 Sa/So/Feiertag 11-17 Uhr
 Oktober bis 6. Januar,
 März: Sa 13-16 Uhr
 So/Feiertag 11-16 Uhr
 95349 Thurnau
 Kirchplatz 12 (direkt
 neben Kirche und Schloss)
 Telefon (0 92 28) 53 51

Führungen für Gruppen
 jederzeit nach Vereinbarung. Vielfältiges
 museumspädagogisches
 Angebot im Museum und
 in der Tonwerkstatt!
 Infos unter www.toefermuseum-thurnau.de



Der Verein des Dorfes, in welchem die Ziegelei stand, brachte allen Beteiligten die Spezialität des Ortes bei: Eine Sportart namens *Boule de fort*. Diese sorgte lange für Lachen und strahlende Gesichter.

Ein weiteres Jahr später - im Februar 2018 - stehen 13 staunende, bekannte Gesichter vor einer Reihe voll bepackter Paletten im Skulpturen-Park der Domaine de Kerguéhenec in der Bretagne. Aus der großen Menge an Projekten von der Ziegelei wurden zehn ausgewählt, um sie im Skulpturen-Park in einer dreimonatigen Ausstellung unter dem Namen „Facing the Sky“ zu präsentieren.

EINE AUSSTELLUNG ENTSTEHT

In den vergangenen Monaten hatte die Ziegelei unsere Projekte für uns gebrannt und in den Park liefern lassen. Nun bestaunten wir unsere fertig gebrannten Resultate und brachten sie anschließend mit Hilfe von riesigen Traktoren der Bauern aus der Umgebung zu den Ausstellungsorten. Diese durften wir uns zum großen Teil selbst aussuchen. In den folgenden fünf Tagen bau-

ten wir, trotz Eiseskälte, in bestem Teamwork unsere Arbeiten auf, wohnten zusammen und wärmten uns beim gemeinsamen Essen und Spielen wieder auf.

Ich hatte das große Glück, dass Olivier Dellavalade, der Direktor des Parks und unser Kurator, meine Arbeit gerne in zwei Variationen an zwei verschiedenen Orten zeigen wollte.

Die eine Arbeit steht nun nur eine Wand entfernt von einer Skulptur von Marina Abramovic und die andere in dem prunkvollen Schloss des Parks. Wie könnte es besser laufen?

Diese Ausstellung wurde dann am 4. März 2018 eröffnet. Sie ist noch bis Sonntag, 27. Mai 2018 zu sehen und für Besucher ein wunderbares Erlebnis. Auch einen Katalog wird es geben mit Texten von Clémence van Lunen, mir und der Kunstkritikerin Stéphanie Hadida.

Unser großer Dank gebührt bei diesem tollen Projekt der Großzügigkeit von Rémy Montrieux, Olivier Delavallade, den beiden Professoren Clémence van Lunen und Kerstin Abraham sowie den technischen Assistenten Olivier Chouteau und Julien Riffault.



Zoé Raymond
Noria Kaoudji
Loïc Pasteur



Doro Brühbach



Teresa Burianova



Julie Castagné



Elysian Netremblay



Kerstin Abraham



Tereza Burianova



Annete Herbers



Joris Valenzuela



Doro Brühbach
beim Ziegelei-Projekt in Frankreich, hier
vor den riesigen Schutt-Haufen



Maya Cunat



Doro Brühbach

DAS IST WICHTIG

MEHR INFO

www.kerguehenec.fr/expos/expositions-du-printemps-746847695
www.dorobruebach.com

AUSSTELLUNGsort

Domaine de Kerguéhenec
Lieu-dit Kerguélen Bignan

AUSSTELLUNGSDAUER

4. März bis 27. Mai 2018

von Doro Brühbach
Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes und Bachelorstudentin der Klasse freie Kunst und Keramik an der Muthesius Kunst-hochschule Kiel.

Hotel Gasthof

Das Hotel mit dem familiären Komfort.
Ihr Treffpunkt zu einem gemütlichen Essen im Restaurant, in der Gaststube oder im Kastaniengarten.

Meisterlich gekocht:
Fische aus dem Ammersee und andere Köstlichkeiten

Seefelder Hof
Andreas Filgertshofer
Alexander-Koester-Weg 6
86911 Dießen am Ammersee

Telefon 08807 - 10 22
Fax 08807 - 10 24
info@seefelder-hof.de
www.seefelder-hof.de

Weltsprache

Kunst und Handwerk

Ausstellung im Blauen Haus zum Töpfermarkt
10. Mai bis 17. Mai 2018, täglich 14.00 bis 20.00 Uhr

Workshop

- Textiler Gestalter im Handwerk, mit Christiane Graf aus Diessen
- Barbara Burger-Tanck aus Utting, Textildesign
- Eva Lüps aus Utting – Lichtobjekte
- Gregor Netzer aus Landsberg – Nekrographien
- Heidi Wolf aus Diessen – Malerei/Zeichnung
- Elke Jordan aus Grafrath – Malerei

Prinz-Ludwig-Straße 23 • Diessen
T 08807-206510 • www.blaueshaus-diessen.de

